



| | |
|---------------------------|--|
| Start: | Ortszentrum 4154 Kollerschlag |
| Details: | Asphalt, Wanderweg |
| Gastronomie: | Diverse Gastronomiebetriebe im Ortszentrum Kollerschlag und Putzleinsdorf 9,9 km Hohenschlag Gasthaus Stöbich Mo + Di Ruhetag +43 7282 7098 |
| Wichtiger Hinweis: | Kein Rundweg |

Info: Dieser Weg ist Norbert Hanrieder (1842-1913), einem bekannten Mühlviertler Mundartdichter, gewidmet. In Kollerschlag geboren, verbrachte er 40 Jahre als Pfarrer und Dechant in Putzleinsdorf, wo er 1913 starb.

Kollerschlag: 1985 (Markterhebung) wurde am Marktplatz der Hanrieder Brunnen errichtet. Der Ort wurde erstmals 1220 als „Chalhochschlag“ erwähnt. Die Pfarrkirche wurde von 1787 bis 1800 in spätbarockem Stil erbaut. Hanrieders Geburtshaus liegt am westlichen Ortsausgang.

Putzleinsdorf: Breiter Marktplatz mit schönen, alten Bürgerhäusern und mit Pranger aus dem Jahre 1580. Brunnen (1766), Pfarrkirche mit barocker Einrichtung, Hanrieder Stube im Gemeindehaus und dessen Grab in der Mitte des Friedhofes. Gründung des Ortes um das Jahr 1000, erste urkundliche Erwähnung 1236.

0 km Sie beginnen Ihre Wanderung am **Marktplatz Kollerschlag**. Sie wandern am Gehsteig Richtung Sarleinsbach. Nach 200 m biegen Sie rechts in den Ameisbergweg ein, der durch eine Siedlung leicht bergan zu einem Wäldchen führt.

900 m Vor dem **Bildstock** am Waldrand zweigt die Grenzbachrunde und kurz darauf der Stoanaweg ab, auf den Sie aber wieder nach ca. 500 m Asphaltstraße stoßen und gleichzeitig auf den Falkensteinerweg Nr. 110 treffen, welcher Sie bis zur Ameisbergwarte begleiten wird. Vor dem...

2,9 km ...**Dorf Albenödt** trennen Sie sich vom Stoanaweg. Bevor Sie rechts auf das „Langholz“ zuwandern, genießen Sie die schöne Fernsicht. Der Weg geht nun in eine Forststraße über, vorbei an der kleinen...

3,5 km ...**Kapelle „Gatterl“**, welche 1918 errichtet wurde. Die dort befindlichen Bankerl laden zur Rast ein. Nach 600 m Wanderung auf einer Lichtung in 50 m Entfernung bietet ein weiterer Rastplatz einen schönen Ausblick.

Am etwa 3 km langen, fast eben verlaufenden Forststraßenstück durch das Langholz lassen Sie sich von der rot-weiß-roten Farbmarkierung an den Bäumen leiten.

6,3 km Beim sogenannten **„Bärennest“** (Kreuzsäule mit Mariendarstellung, 1778) überqueren Sie die Forststraße und folgen dem Waldweg geradeaus aufwärts und stoßen kurz darauf auf die Asphaltstraße, die Richtung Sarleinsbach führt. Hier sehen Sie rechterhand das...

6,8 km ...**„Reamakreuz“**, errichtet zum Gedenken an einen 1890 hier verunglückten Brauereifuhrmann. Nun spazieren Sie aufwärts in Richtung Mitternschlag. An der Asphaltstraße, die links nach Putzleinsdorf führt, schlagen Sie den Weg rechts ein und genießen Sie nun weite Blicke nach Osten, Norden und Westen. Links abzweigend leitet Sie nun ein steiler etwa 600 m langer Waldpfad hinauf zur...

8,2 km ...**Ameisbergwarte** (eröffnet 1903). Verantwortlich für den Bau war Norbert Hanrieder. Auf dem Turm führt eine Wendeltreppe mit 135 Stufen zur Plattform, von der sich eine eindrucksvolle Aussicht über das Mühlviertel, den Böhmerwald, Bayern, das Innviertel und das Alpenvorland bietet. Von einer Kapelle neben der Warte verläuft nun der Hanriederweg parallel mit dem Mittelwandweg Nr. 150 Richtung Putzleinsdorf. Durch den Wald geht es talwärts bis Sie auf die Asphaltstraße stoßen.

9,9 km Sie gehen auf dieser bis **Hohenschlag**. Am Dorfende verlassen Sie die Straße nach links und gehen auf dem alten Kirchweg, auf Feld-, Wiesen- und Waldwegen, vorbei beim Kreuz am „Hörbiweg“.

12,1 km Hinunter zum **Steiningergut** führt der Weg etwas unkenntlich über ein kurzes Wiesenstück.

12,6 km Vorbei am Hof mündet die Zufahrtsstraße in die **Ameisbergstraße**, auf der links weitergegangen wird. Nach etwa 400 m zweigen Sie beim Bauernhof links ab, queren kurz darauf die Vorrangstraße, Sarleinsbach-Putzeinsdorf und marschieren am Güterweg Wulln aufwärts bis zur...

Das heilkräftige Wasser der nahen Quelle nutzte man ab etwa 1650 bis zum Ersten Weltkrieg. Hier verlässt Sie der Mittellandweg. Sie folgen den Kreuzwegstationen.

15,0 km Die letzte Etappe führt auf der Straße leicht bergan zum **Marktplatz Putzeinsdorf**.

13,6 km ...**Abzweigung Bründlkapelle** (barocke Wallfahrtskirche, 1712 erbaut), die Sie nach wenigen Minuten Waldmarsch erreichen.

